

ATVV KURIER

Vereinsmagazin des ATV Volkmarshdorf 90 e.V. | Ausgabe I/2019



Volleyball

Neue Spielerinnen, Saisonende im April und viele, viele Fotos. Die Damen I der Sachsenklasse West geben einen Einblick

ab Seite 12

Badminton

Ehrenamt, Trainerarbeit und Kooperation 2.0: die Abteilung war in den letzten Monaten fleißig und hat sogar eine App entwickelt. Mehr dazu:

ab Seite 4

Auszeichnung

Eine Einladung zum Ball des Sports: was recht unspektakulär klang, entwickelte sich zu einer echten Überraschung...

ab Seite 8

VEREINSNEWS

:: Titelbild

Die Kamera...

...bzw. das Smartphone ist bei den Volleyball Damen I stets dabei. Und so freuen wir uns wieder auf viele tolle Fotomotive, Einblicke und lustige Schnappschüsse aus den letzten Monaten. Schaut doch mal auf der facebook-Seite der Mädels vorbei!

Die Abteilung Badminton geht ganz neue Wege: die Sportgruppe wächst, Kooperationen und Sponsoren werden gewonnen und die ehrenamtliche Tätigkeit mit einer eigenen App auf ein ganz neues Niveau gehoben. Auf den Folgeseiten gibt's mehr zu lesen.

Ein absolutes Highlight – und große Ehre – der letzten Wochen war natürlich unsere Auszeichnung beim Ball des Sports. Renate Roßbach berichtet ab Seite 9 von dem spannenden Abend.

Viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe,
die Redakteure des ATV-Kuriers

:: Vorstand News

📄 Neue Satzung

Im Vereinsregister erfolgte eine Bestätigung der neuen Satzung und des neu gewählten Vorstandes. Dieser ist übrigens zum ersten mal für vier anstatt bisher zwei Jahre gewählt.

🔧 Auf gute Sicht...

Einige Sportgruppen baten um einen Sonnenschutz der Oberlichter im Seitenbereich. Aktuell wird dazu ein Angebot eingeholt und die technische Realisierbarkeit geprüft.

🔑 ...und Sicherheit!

27 Schlüssel für die Halle sind gegenwärtig im Umlauf und dürfen nur (!) an Schlüsselverantwortliche weitergegeben werden. Aufgrund von Unregelmäßigkeiten und Schlüsselverlusten wird demnächst erneut eine Belehrung durch Peter Zinke erfolgen.

📖 Leipzig liest!

Am 22.03.2019 ist Autor Peter Winzer im Rahmen von „Leipzig liest“ beim ATVV zu Gast (siehe dazu auch S. 14). Die Lesung findet in der Halle auf Matten und Stühlen in Turnschuhen oder Socken statt. Bitte Werbung in den Abteilungen machen.

📅 Terminverschiebung: Volleyballturnier

Das bereits geplante Volleyballturnier am 31.08.2019 muss aus organisatorischen Gründen leider verschoben werden. Ein neuer Termin für das Sommerturnier – in Andenken an unseren Horst – wird zeitnah bekannt gegeben.

⚠️ Vorsicht, bitte!

Bitte Sportgeräte sorgfältiger behandeln – sie sollen lange erhalten bleiben. Belehrungen sind besonders für Kinder notwendig.

Wahl- und Mitgliedervollversammlung

Im November 2018 begrüßte Robert Kopf alle anwesenden Vereinsmitglieder als Versammlungs- und Wahlleiter. Es waren 60 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und ein Gast. Die Versammlung war damit beschlussfähig.

TOP 1: Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Peter Zinke

- Kurzer Abriss über Neuigkeiten/Erfolge/Ereignisse
- Einige Abteilungen konnten zahlenmäßig wachsen.
- Resümee der 160-Jahr-Feier und Dank an das komplette Festkomitee. Die Kinderaktion (Mitgliedergewinnung) war ein voller Erfolg und soll fortgesetzt werden.
- Es wurde angeregt, ein Sommerfest oder eine Vereinsfeier öfter zu organisieren.
- Einige Ausbesserungsarbeiten bzw. Neuanschaffungen konnten getätigt werden (z. B. Turnhallenboden, drittes Badmintonfeld).
- Der Vorsitzende berichtet über einen großen Wechsel beim Reinigungspersonal. Mittlerweile ist ein verlässliches Team gefunden worden.
- Sämtliche Mängel bzw. anfallende Reparaturen an Sportgeräten sind sofort nach Feststellung in das Turnhallenbuch einzutragen.
- Der Vorsitzende informiert über die Beweggründe, die Beitragsordnung anzupassen.

TOP 2: Finanzbericht der Schatzmeisterin Gabriele Kramer

- Aufzählung & Erläuterung der Einnahmen und Ausgaben. Die Zahlen wurden für die Präsentation auf bzw. abgerundet.
- Jahr 2017: Abschluss mit Gewinn von 3.300 €
- Einnahmen: ca. 70.000 € / Ausgaben ca. 66.700 €

Die Kassenprüfer bestätigten die Richtigkeit des Finanzberichtes sowie die ordnungsgemäße Führung der Bücher. Sie empfahlen die Entlastung des Vorstandes. Der Rechenschaftsbericht vom Vorsitzenden und der Finanzbericht der Schatzmeisterin wurden von allen 60 Anwesenden bestätigt.

TOP 3: Neue Beitragsordnung

Ab 01.01.2019 sind die monatlichen Gebühren für

- | | |
|--|---------|
| I. Erwachsene: | 15,00 € |
| II. Studenten, Rentner, Erwerbslose: | 10,00 € |
| III. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: | 6,00 € |
| IV. Einmalig: Erwerb Mitgliedschaft: | 10,00 € |
| V. Einmalig: Erwerb Mitgliedschaft Kinder: | 5,00 € |

Die anwesenden Mitglieder stimmten mit 57 Stimmen, einer Gegenstimme und 2 Enthaltungen für die neue Beitragsordnung.

4 TOP: Änderung bzw. Neufassung der Vereinssatzung

Die Satzung (aus dem Jahr 1990) wurde – in Abstimmung mit dem Amtsgericht – neu gefasst, im Vereinsvorstand ausgearbeitet, für alle Mitglieder ausgehängt und in den Sportgruppen diskutiert. Die anwesenden Mitglieder stimmten mit 58 Stimmen für die Neufassung der Vereinssatzung, keine Gegenstimmen, 2 Enthaltungen. Damit ist die Neufassung der Satzung beschlossen.

TOP 5: Wahl des Vorstandes

Der Versammlungsleiter stellt das Wahlverfahren zur Abstimmung. Entschieden wurde zwischen Einzelwahl und Blockwahl. Die anwesenden Mitglieder entscheiden einstimmig für eine Blockwahl der Vorstandsmitglieder in offener Abstimmung: **Katja Richter, Gabriele Roßberg, Renate Roßbach, Gabriele Kramer, Jochen Fritz, Sven Weichenhain, Rüdiger Fuchs, Peter Zinke, Kai Ehrhrit, Susann Fock, Sandra Schrötter, Jan Griewald, Leonid Ivasov**

Die anwesenden Mitglieder stimmen mit 58 Stimmen, keiner Gegenstimmen und 2 Enthaltungen für die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder. Es folgt eine konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes. Die Ämter wurden wie folgend besetzt:

Vereinsvorsitzender:	Peter Zinke
Stellvertretender Vorsitzender:	Kai Ehrhrit
Schatzmeisterin:	Gabriele Kramer
Schriftführer:	Jochen Fritz

Die Mitgliederversammlung begrüßte und bestätigte diese Entscheidung. Vertretungsberechtigt sind damit Peter Zinke, Kai Ehrhrit und Gabriele Kramer.

TOP 6: Wahl der Revisionskommission (Kassenprüfer)

Zur Revisionskommission werden Nicole Lingott und Peter Kripp vorgeschlagen und von den Mitgliedern gewählt.

TOP 7: Sonstiges

Abschließend fand eine rege Diskussion über die Gestaltung der Arbeit in und zwischen den Sportgruppen im kommenden Jahr statt. Termine, Informationen und Ideen wurden ausgetauscht. Abschließend dankte der alte und neue Vorsitzende, Peter Zinke, allen Anwesenden und beendete die Mitgliederversammlung.



WEIHNACHTSFEIER DES VORSTANDES 2018 >>

IMPRESSUM
ATVV-Kurier Ausgabe März 2019

Herausgeber:
ATVV 90 e.V. | Allgemeiner Turnverein Volkmarisdorf 90 e.V.
Torgauer Straße 15 | D-04315 Leipzig
Vorsitzender: Peter Zinke

Telefon: 0341-688 29 95 | Fax: 0341-699 32 21
E-Mail: info@atv-volkmarisdorf.de
Internet: www.atv-volkmarisdorf.de

Verantwortliche Kurier:
Katja Richter | kurier@atv-volkmarisdorf.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 5. März 2019

Auflage: 75 Stück

Hinweis: Die Gestaltung (inkl. Text/Fotografie/Grafiken) des Kuriers kommt allein durch ehrenamtliches Engagement zustande. Wir danken allen Autoren dieser Beilage für die Unterstützung!

Da die Druckauflage begrenzt ist, bitten wir alle Sportgruppen nur so viele Exemplare wie nötig mitzunehmen und ggf. untereinander auszutauschen. Bitte beachtet, dass die aktuellste Ausgabe immer auch als [Download-PDF](#) auf unserer Homepage zur Verfügung steht!

Bildnachweis:
Titelbild: ©Abt. Volleyball Damen I
Text- und Bildnachweise der Artikel sind entsprechend gekennzeichnet.

ABTEILUNG BADMINTON:

EHRENAMT, TRAINERARBEIT UND KOOPERATION 2.0

Mit jedem Tag, Monat und jeder Spielsaison vergeht Zeit, die jeder Ehrenamtliche beim ATV Volkmarsdorf 90 e.V. in der Abteilung Badminton verbringt. Dabei braucht es auch immer wieder Personen, die für einzelne Bereiche in der Abteilung wertvoll sind oder als Galionsfigur voranschreiten und somit andere Gleichgesinnte mitnehmen.

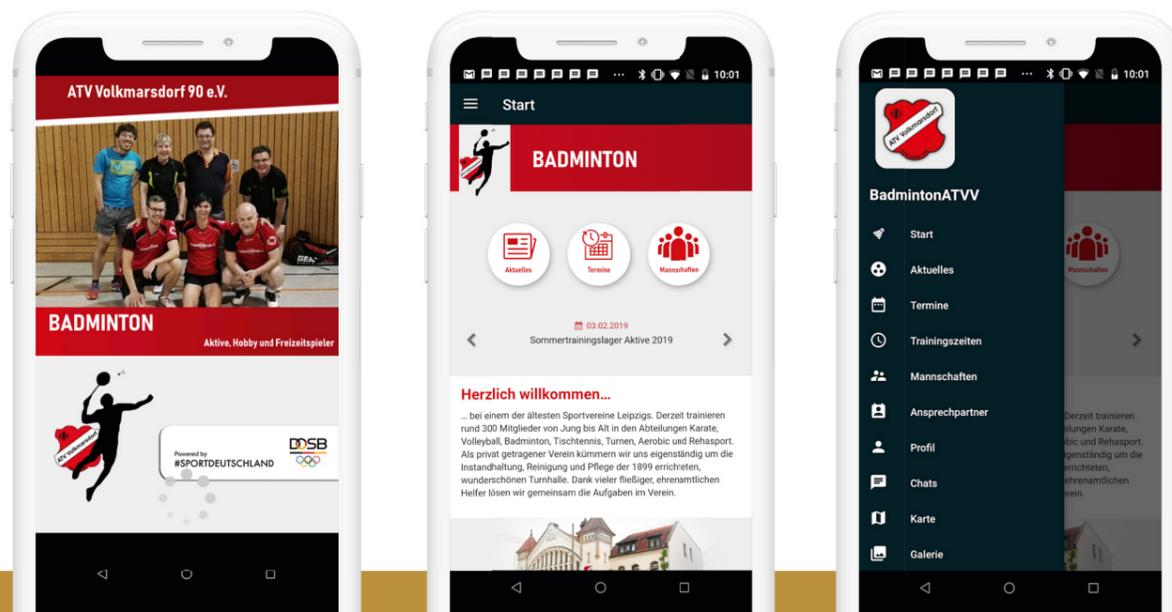
Im vergangenen Jahr haben wir die Abteilung Badminton neu aufgestellt (siehe Artikel) und, Dank der Weiterbildung „Ehrenamt (neu) gestalten - freiwilliges Engagement im Verein optimieren“ vom SSB Leipzig, eine komplett eigene und familiäre Abteilungsstruktur geschaffen. Damit sind nicht nur Rahmenbedingungen in der Verwaltung der Abteilung geschaffen worden, sondern auch neue Optionen, von denen wir Euch in zwei kurzen Artikeln berichten wollen!

Digitales und vernetztes Ehrenamt 2.0

Jeder kennt es, jeder nutzt es und jeder ist unzufrieden. Da ging es uns nicht anders. Das volle E-Mail-Postfach und die zahlrei-

chen anschließende Telefonate und Nachbereitungen, sorgten bei den Verantwortlichen tagtäglich für viel unnötige Mehrarbeit. Hier baut sich schnell Unzufriedenheit und Intransparenz auf. Um im Zuge der Professionalisierung des Vereins voranzukommen, galt es notwendige Veränderungen zu schaffen, um dieses Problem dauerhaft zu lösen. Der erste Schritt war die Etablierung der neuen Abteilungsstruktur, die zu mehr und zur effektiveren Zusammenarbeit und Bündelung von Informationen geführt hat. Dies wurde zunächst nur mit einer geeigneten digitalen Pinnwand gelöst, auf die alle Verantwortlichen Zugriff haben. Dennoch blieben uns lediglich die alten Kommunikationswege zur Verteilung der Informationen an unsere Mitglieder und Kooperationspartner übrig, die immer noch sehr aufwendig und weniger zufriedenstellend waren.

Seit vergangener Woche ist die neue digitale Arbeits- und Informationsplattform der Abteilung, in App-Form, in die Prozesse der Abteilung eingeführt worden. Sie sorgt jetzt schon nach einigen Tagen für die erhoffte Entlastung der Ehrenamtlichen und erleichtert deren Arbeit und Informationssuche ungemein. »



Die eigene Vereinsapp ist mit der Firma vmapit GmbH zusammen erarbeitet worden. An dieser Stelle danken wir für die Zusammenarbeit und hoffen auf weitere gemeinsame Verbesserungen an der App! Mit der App kann nun jedes Vereinsmitglied auf kurzem Wege die notwendigen Informationen abrufen und für seinen Zweck nutzen. So können die Punktspieltermine eingesehen und Anmeldung als Mannschaftsspieler vorgenommen werden, Ausschreibungen zum Trainingslager studiert, anstehende Termine zwecks Koordination der Aufgabenbereiche rechtzeitig eingesehen und im Chat diskutiert werden.

Unsere Sponsoren sind somit natürlich auch nicht mehr nur unregelmäßig informiert, sondern können nun auch direkt ein aktiver Teil der Abteilung Badminton sein. Zukünftig profitieren außerdem alle Nutzer der App davon, dass jeder als Fan-Reporter von Turnierteilnahmen, Auszeichnungen oder anderen Highlights berichten kann, denn dafür gibt es ein eigenes Modul.

Die App bietet noch viele weitere Facetten, die ihr euch am besten selbst anschaut. Zum kostenfreien Download kommt ihr hier:

Android:
https://play.google.com/store/apps/details?id=de.appack.project.badminton_atvv

Apple:
<https://itunes.apple.com/de/app/badminton-atvv/id1453034398?mt=8>

Trainerarbeit und Kooperation 2.0

Mit dem LSV Südwest arbeiten wir seit einigen Jahren in guter Kooperation. Diese wurde im vergangenen Jahr auch auf die Kinder- und Jugendarbeit, durch den ersten gemeinsamen Workshop, ausgeweitet. Im Zuge des ersten gemeinsamen Trainingslagers werden wir diese Arbeit vertiefen. Zusätzlich, zu dieser hervorragenden Kooperationsarbeit, wurde die erste Trainerrunde am 11.02.19 beim ATV Volkmarsdorf mit auswärtigen Trainern anderer Vereine abgehalten. Themen der Sitzung waren nicht nur die Weiterbildung zum aktuellen Wettkampfsystem, sondern auch die zukünftige gemeinsame Trainerweiterbildung und die Festlegung auf ein abgestimmtes Trainingskonzept. Die Trainer haben sich darauf verständigt, einen gemeinsamen Trainerpool zu bilden, der sich bei der Nachwuchsarbeit unterstützt und ergänzt. Darin eingeschlossen sind Workshops und weitere Events im Nachwuchsbereich, die der Professionalisierung dienen sollen. Unter Professionalisierung ist zu verstehen, dass die Trainer sich monatlich zu einer Trainerrunde treffen, um Aktuelles und Zukünftiges zu koordinieren.

Durch die Unterstützung von Marko Wichert als Sachsenklassenspieler, werden auch unsere erwachsenen Mitglieder weiterhin an Spielerfahrung gewinnen können. Die Zusammenarbeit mit der WSG Probstheida freut uns mindestens genau so sehr. Dank dieses Trainerpools und der starken Kommunikation untereinander auf einfachem Weg, wird es möglich sein, die Effizienz im Trainingsalltag zu steigern, Ausfälle zu minimieren und somit die Leistungsdichte im Kinder- und Jugendbereich zu erhöhen.

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Autoren und Fotos: Abt. Badminton

Seit 2017 betreiben wir mit Tim Beikirch aus dem Nachwuchsbereich Individualförderung. Außerdem konnten wir mit Hilfe der Firma Babolat, die Grundausstattung an Sportkleidung und Badminton-Equipment verbessern.

Nach einer kurzen Bestandsaufnahme wurde schnell klar, dass die Baustellen in Sachen Technik und Ausdauer größer sind, als zunächst vermutet. Dank der unermüdlichen Arbeit der Trainer im Heimtraining mit Mobilisations- und Stabilitätsübungen, konnte zügig an der Beweglichkeit und Bewegungsausführung gearbeitet werden. Rasante Verbesserungen wurden umgehend sichtbar. Ein sehr großer Schwachpunkt war hierbei die mentale Stärke des Nachwuchsspielers, die Trainer Sven Weichenhain bei der Turnierbetreuung immer wieder anmerkte und anschließend schrittweise versuchte zu verbessern.

Aufgrund der harten Arbeit im ersten Jahr, konnte immerhin schon das Erreichen der Top 10 bei den Sachsenranglistenturnieren verzeichnet werden. Ein Teilziel, das Hoffnung für die Zukunft machte! Ein Riesenvorteil bei dieser Art der Nachwuchsförderung ist nicht nur das Training bei verschiedenen Trainern unterschiedlicher Vereine, sondern auch die gute Trainer-Spielerbeziehung. Erst diese intensive Bindung ermöglicht die Auffassungsgabe und die stetige, schnelle Weiterentwicklung in Sachen Technik und Kondition weiter zu unterstützen.

Nach intensiver kurzer Trainingszeit konnte Tim Erfolge in unterschiedlichen Turnieren verbuchen. Zum einen die Plätze 5 – 8 im Yonex-Cup in Berlin, einem Turnier mit internationaler Beteiligung. Der erste Platz im Eibauer Doppeltturnier mit Sven Weichenhain und der sensationellen Verbesserung der Platzierungen im Regionalranglistenturnier der Aktiven. Diese hervorragenden Ergebnisse machen natürlich Lust auf weitere Arbeit im Kinder- und Jugendbereich.

Seit April 2018 gibt es in der Abteilung erstmals eine eigene Trainingszeit, um Kindernachwuchstalente zu fördern. Einen Workshop in Kooperation mit dem LSV Südwest haben wir bereits im November 2018 erfolgreich durchgeführt. Weitere Workshops und gemeinsame Events sind auch mit WSG Probstheida besprochen und vereinbart, die ebenfalls an dem Aufbau neuer Trainings- und Trainerstrukturen zum Wohle junger Nachwuchsspieler interessiert sind. Die ersten Teilnahmen an Ranglisten standen im März 2019 auf dem Plan. Vier unserer Trainierenden werden an der 2. RRL der U13 und U19, die wir in der Sporthalle Torgauer Straße 15 austragen, teilnehmen. Dazu wünschen wir ihnen natürlich eine glückliche Auslosung und viel Erfolg. Vielleicht schaffen wir es, für die nächste Saison eine eigene Kindermannschaft auf die Beine zu stellen. Fest steht allerdings schon zu diesem Zeitpunkt, dass unsere Kinder die erste eigene Teilnahme an Wettkämpfen und Turnieren kaum noch abwarten können und sehr hart für dieses Ziel trainieren.



SPONSOREN

Autor: Sven Weichenhain, Fotos: Abt. Badminton

Was wäre ein Verein ohne Unterstützer? Die Abteilung Badminton dankt für die – teils langjährige – Wegbegleitung und Unterstützung:

- ♥ So stehen der Abteilung Badminton des ATV Volkmarisdorf seit vielen Jahren Astrid Binnemann und Ella Kalliske treu zur Seite. Ein herzliches Dankeschön für Eure Unterstützung.
- ♥ Seit November 2017 gesellte sich dann ein weiterer Sponsor dazu. Alles begann mit der Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Handelsvertreter Roland Petersson von Babolat durch Sven Weichenhain. Innerhalb kürzester Zeit konnte ein Sponsorenvertrag für unser Mitglied der Kinder- und Jugendabteilung Tim Beikirch ausgehandelt werden. Die neue Vereinskleidung für die Mitglieder des Erwachsenenbereichs lies dann nicht mehr lange auf sich warten. Voller Stolz präsentierten wir unsere „Vereinsluft“ erstmals in Eibau zum Doppeltturnier. Auch im Trainingslager in Breitenbrunn fielen wir durch unsere einheitliche Kleidung auf. Zur ersten Regionalrangliste u11 und u15 der laufenden Saison konnten wir die Halle nicht nur im kompletten Babolatdesign präsentieren, sondern auch jedem Platzierten ein recht großes Geschenk zur Urkunde überreichen. Die Sieger freuten sich je nach Platzierung über Rucksäcke, Sporttaschen oder Handtücher.
- ♥ Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Ausstattung der Kinder und Jugendlichen unserer Abteilung. Sie werden ebenfalls unsere T-Shirts mit ihrem Namen, dem Vereinssymbol und einem weiteren Sponsorendruck erhalten. Die Sparkasse Leipzig (Filiale Reudnitz) fördert erneut unsere engagierte Arbeit mit einer Geldspende: dadurch konnten die Kosten der veröffentlichten App „Badminton ATV“ und die Kinderkleidung zum Großteil beglichen werden. Ein riesengroßes Dankeschön an unsere Kontaktpersonen der Sparkasse Leipzig – Frau Schmidt und Herr Seifert – die sich auch zur 160-Jahrfeier des Vereins mit ihren Kollegen präsentierten. Aktuell unterstützt uns die Sparkasse zusätzlich mit dem Projekt: "Vereine werben Kunden".
- ♥ Aber auch Privatpersonen unterstützen uns mit Spenden. An dieser Stelle möchten wir natürlich auch der Firma GENIUS-PSA GmbH speziell Herrn M. Schubert und Herrn T. Oechsner danken, die mit ihrer Geldspende weiteren Freiraum für die Planung unserer Arbeit ermöglicht haben.

EINE EINLADUNG ZUM BALL DES SPORTS 2019

Autor: Renate Roßbach, Fotos: Steffi Zinke, © Stadtsportbund Leipzig e.V.

In der letzten Vorstandssitzung des Jahres 2018 informierte uns Peter Zinke darüber, dass der Verein eine Einladung zum Ball des Sports im Januar 2019 erhalten habe, da wir dort ausgezeichnet werden sollen. Die Begeisterung und das Interesse an einer Teilnahme hielten sich bei den Anwesenden in Grenzen. Doch der Abend sollte eine riesige Überraschung bereiten...

So ist dann eine kleine Delegation aus dem Vorstand voller Erwartung auf die Dinge, die da kommen sollen, am 26. Januar auf die Neue Messe in das Congress Center Leipzig gefahren.



Die erste Überraschung lasen wir dann im Programmpunkt EHRUNGEN des Abends:

**„In Würdigung des Ehrenamtes im Sport“
Jahrespokal des Stadtsportbundes Leipzig e.V.
an Allgemeiner Turnverein Volkmarisdorf 90 e.V.**

Die Auszeichnung wurde vom Sportbürgermeister Heiko Rosenthal und dem Präsidenten des Stadtsportbundes Leipzig e.V., Uwe Gasch, vorgenommen. Stolz nahm unser Vorstandsvorsitzender Peter Zinke den Pokal in Empfang, der – wie auf dem Anhänger ersichtlich – in den Vorjahren an Vereine wie dem Tanzsportclub Leipzig e.V., der BSG AOK Leipzig e.V. und der HSG DHfK Leipzig e.V. verliehen wurde.

Wahrscheinlich war Uwe Gasch bei seinem Besuch zu unserer 160-Jahr-Feier im September 2018 so beeindruckt von unserer Turnhalle, dem Verein und dessen Aktivitäten, dass es zu dieser Ehrung kam, die den Einsatz aller Ehrenamtlichen einmal mehr würdigt.





© SSBL

Dass an dem Pokal noch ein Preisgeld von 1.000 Euro und die Bereitstellung eines Komfortreisebusses vom Reiseunternehmen Polster & Pohl für einen Tag zum Ziel unserer Wahl hing, war die nächste freudige Überraschung.

Einmal auf der gleichen Bühne wie die bei der Sportlerumfrage erstplatzierten Spitzensportler unserer Stadt, die Kanuten Tina Dietze und Franz Anton zu stehen, war für unseren kleinen Verein schon etwas Besonderes. Ein unterhaltsames Showprogramm, Livemusik zum Tanzen, eine Mitternachtsbolla mit sehr attraktiven Preisen sowie ein Gala- und ein Eisbuffet rundeten den besonderen Abend ab.



© SSBL

Glück beim Losen hatten Steffi und Peter Zinke, die als einzige am Tisch einen Preis aus der Tombola – eine Sporttasche mit zwei Duschtüchern – mit nach Hause nehmen konnten. Als Trost und kleine Erinnerung packten wir die Tischdekoration, drei goldene, mit Gas gefüllte Luftballons im Durchmesser von ca. 30 cm, mit ins Taxi und ließen sie auf der Galerie in der Turnhalle schweben...



Auch der Leipziger Volkszeitung vom 28. Januar war das Event eine halbe Seite im Sportteil wert. Weitere Berichte zum Event und Impressionen findet ihr direkt auf der Seite des Stadtsportbundes Leipzig (SSBL):

Bericht: <https://bit.ly/2TOorVY>
Fotogalerie: <https://bit.ly/2HL004n>



© SSBL



TRAININGSLAGER 2018



HEIMSPIEL AM 24.11.2018



GAMEDAY IN PLAUEN AM 27.10.2018

ACHTUNG: HIER WIRD SCHARF GESCHOSSEN!

Text: Anne Lewitzki, Fotos: Laura Penndorf, u.a. Abt. Volleyball Da I

☉ WAS BISHER GESCHAH:

Als Neuzugänge durften wir gleich 3 Spielerinnen begrüßen:
Sonja Hummelmann // Position Zuspieldiagonal
Isabelle Sistik // Position Mittelblock
Elena Franko // Position Diagonal

Damit konnten wir wieder auf einen gesunden Kader von zwölf Spielerinnen anwachsen. Neben dem Punktspielbetrieb war im

vergangenen Jahr die 160-Jahrfeier des Vereins ein großes Thema in der Mannschaft. Viele Spielerinnen beteiligten sich sowohl in der langfristigen Vorbereitung als auch in der Vorortunterstützung an diesem EVENT, einem ausgelassenem Feiern am Abend inbegreifen ;-)! Mit aktuell sieben gewonnenen Spielen haben wir uns schon frühzeitig einen guten fünften Platz in der Tabelle der Sachsenklasse West erarbeitet und hoffen, diesen mindestens bis zum Saisonende auch zu halten.



☉ WAS NOCH BIS APRIL PASSIEREN WIRD:

Die Saison geht für uns noch bis zum 06.04.2019. Das heißt, es gibt noch zwei PUNKTSPIELTAGE:

Am Sonntag, dem 24.03.2019 geht es in das nahegelegene Markkleeberg / Anpfiff ist bereits um 11 Uhr. Am Samstag, dem 06.04.2019 ist dann unser letzter Heimspiel, Anpfiff ist 14 Uhr.

Für freuen uns riesig, wenn wir am 06.04.2019 die Torgauer Straße noch mal in einen Hexen-Kessel verwandeln könnten und somit einen schönen Saisonabschluss aufs Parkett bringen.

☉ WAS DANACH NOCH PASSIEREN WIRD:

Unserer Saisonpause wird nur von kurzer Dauer sein, denn bereits ab dem 07.05.2019 beginnen wir wieder mit dem Training. Die Saisonvorbereitung wird dann Mitte August mit dem heimischen Trainingslager wieder seinen Höhepunkt finden.

Bevor die Saison 2019/2020 dann aber so richtig losgeht, freuen wir uns noch auf das ATVV Volleyball Vereinsturnier, welches im Spätsommer stattfinden wird. Nähere Infos folgen.

01.12.2018 - HEIMSPIELTAG



HEIMSPIEL AM 03.02.2019

SEIT SOMMER 2018 NEU DABEI:
SONJA (RECHTS) UND ISA (MITTIG IM BILD)



SPIEL VOM 02.03. GEGEN DEN TSV LEIPZIG



AN DEN
WOCHEN
ENDENEIN KNALLHARTES KAMMERSPIEL ÜBER
FUSSBALL, RANDALE, SUFF UND FRAUEN

Im Rahmen von »Leipzig liest«

Fr., 22.03.2019 · 18.30 Uhr
ATV Volkmarsdorf 90 e. V.

Torgauer Straße 15 · 04315 Leipzig

Eintritt frei



www.mitteldeutscherverlag.de

Autor Peter Winzer zu Gast!
Buchlesung im Rahmen von "Leipzig liest"
am 22.03.19, 18.30 Uhr (Einlass: 18 Uhr)Roman "An den Wochenenden"
Die Geschichte einer Läuterung

Winzers mürrischer Hauptheld Pit hängt in einer Schleife aus Arbeit, Sehnsucht, Überdruß und den Wochenendfahrten zu Fußballspielen, die regelmäßig in Rambazamba, Suff und Randalen enden, fest. Etwas muss sich ändern, aber er weiß noch nicht so recht, was. Zwei Frauen scheinen der Schlüssel für diese Veränderung zu sein, Grit, die ihn mit Aufträgen versorgt, und Dany, seine Nachbarin. Im Verbund mit Kalle, Skipper und seinen Kollegen entwickelt sich um Pit ein knallhartes Kammerstück der anderen Art.

»Das Buch ist nämlich so authentisch und lebensnah, dass dem Leser die Entscheidung schwer fällt, ob Pit Weinert nun ein totales Arschloch ist oder bloß ein ganz normaler Typ.«

Uli Hesse, 11 Freunde, November 2018

»Peter Winzer wagt es wirklich: Ein Hooliganbuch mit Happy End.«

Steffen Könu, Mitteldeutsche Zeitung, 13. Oktober 2018

»Das ist Literatur! Winzer weiß, wovon er erzählt, denn er kennt die Szene von innen.«

Detlef Färber, Mitteldeutsche Zeitung, 27. September 2018

Volleyball-Damen:

Neue Teambekleidung? Leider nein ;-)! Aber anlässlich der Faschingszeit 2019, fielen die Volleyball Damen II und III zum Training am Rosenmontag und Aschermittwoch etwas "aus der Rolle"...



TRAININGSLAGER 2018

Text: Jessi / Damen II

:: Vom 24. – 26. August 2018 fand erstmalig ein Trainingslager für die Volleyballdamen der zweiten Mannschaft des ATVV statt.

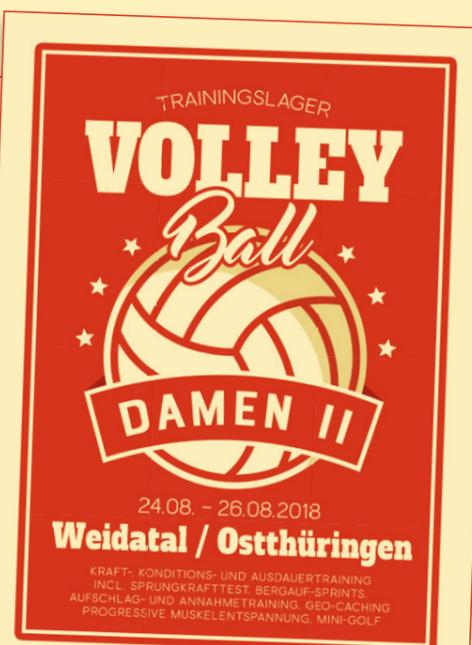
Wurde die Idee bereits im Sommer 2017 geboren, so war es doch schwierig, auf Anhieb genügend Teilnehmer zu finden. Am Ende fanden sich aber immerhin neun Spielerinnen aus der zweiten und der Hobbyligamannschaft für diesen kleinen Wochenendausflug. Gemeinsam mit 5 Kindern, einem Baby, einem Handballer und unserem Trainer Hans Jürgen Weißbecker, ging es dann ins schöne Weidatal nach Ostthüringen.

Die Unterkunft, ein durchaus komfortables Schulungsheim, ließ sich nur mittels GPS Koordinaten erreichen und lag versteckt zwischen Wald und Wiesen an der Weida-Talsperre. Also der perfekte Ort, um ein konzentriertes Training zur gewährleisten und die Fluchtmöglichkeiten so gering wie möglich zu halten. Am Freitagabend wurde das Haus bezogen und nach glücklicher Ankunft fast aller Teilnehmer, schnell der Grill angeheizt. Bei der Vorstellung des Trainingsplanes gab es noch einige skeptische Blicke, aber mit gutem Essen, leckeren Getränken und den daraus resultierenden mehr oder weniger tiefsinnigen Gesprächen, fand der Abend ein gemütliches Ende. Trotzdem waren am nächsten Morgen um 7 Uhr alle pünktlich versammelt, um noch vor dem Frühstück die erste Trainingseinheit zu absolvieren. Der kurze Lauf in einer wunderschönen, stimmungsvollen Morgenkulisse ging 2,5 km u.a. entlang der Talsperre und weckte die Lebensgeister. Nach dem Frühstück mit reichlich Rühr- und Spiegelei ging es nahtlos weiter mit einer Einheit Kraft-, Konditions- und Ausdauertraining incl. Sprungkrafttest. Drei Bergauf-Sprints ließen die meisten schon an ihre Grenzen stoßen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause folgte Rasenmähen und Unkrautzupfen, was unser Vermieter leider nicht vorher erledigt hatte. Für die dritte Trainingseinheit wurde dann auch endlich das Volleyballnetz aufgebaut. Auf dem Programm standen zunächst einfache Aufwärmübungen, wie oberes und unteres Zuspiel, wobei die Komplexität der Übungen immer weiter gesteigert wurde. Anschließend ging es in die wohlverdiente Mittagspause, in der nicht wenige sich ein kleines Schläfchen gönnten. Da nur der Samstag für ein effektives Training genutzt werden konnte, ging es 14Uhr auch schon weiter mit einer Einheit Aufschlag- und Annahmetraining, gefolgt von einem abschließenden Trainingsspiel, bei dem Jung und Alt zeigen konnten, was aus den Trainingseinheiten mitgenommen wurde. Zum Glück war dann die Kaffeetafel schon reich gedeckt und eine kleine Stärkung mit Kaffee und Kuchen war genau das Richtige, um in die letzte Einheit des Tages zu starten. Es stand progressive Muskelentspannung auf dem Plan. Hier ging es vor allem um das Entspannen und die Regeneration der einzelnen Muskelgruppen. Natürlich konnte das den einen oder anderen Muskelkater nicht ganz verhindern, aber zumindest etwas erträglicher machen.

Für alle die noch Kraft hatten, gab es anschließend noch eine kleine Schatzsuche, sprich eine Runde Geocaching. Hier waren vor allem die Kinder begeistert dabei, die auch schon tagsüber immer wieder fleißig am Training teilgenommen hatten. Der Abend kam leider viel zu schnell, aber nach so einen langen und anstrengenden Tag schmeckten die Steaks und Würste gleich doppelt so gut. Der nächste Morgen läutete schon wieder die Abreise ein. Doch vor dem Frühstück und dem Einpacken ging es erneut zum Laufen an die Talsperre. Zum Frühstück fand Hans- Jürgen noch ein paar Worte der Auswertung. Der schwierige Spagat, beim Training die unterschiedlichen Altersgruppen mit sehr verschiedenen Leistungsvoraussetzungen unter einen Hut zu bekommen, ist recht gut geglückt. Besonders die Bereitschaft, in jeder Trainingseinheit voll mitzuziehen, wurde lobend erwähnt. Selbst beim Laufen morgens um 7:00Uhr wurde pünktlich begonnen. Diese Disziplin sollte unbedingt auch in das wöchentliche Training übernommen werden.

Als überraschenden Ausklang hatte unser Trainer auf dem Weg nach Leipzig noch einen Mini Golf Stopp in Groitzsch organisiert. Der 18-Loch-Abenteuer-Minigolfpark war nicht so einfach zu meistern, erwies sich aber als eine schöne und lustige Aktion für Jung und Alt. Das war am Ende auch der Tenor aller Beteiligten. Der erste Versuch eines Trainingslagers ist somit durchweg geglückt. Also gerne wieder im nächsten Jahr und dann mit hoffentlich noch mehr Volleyballbegeisterten. Wir danken ganz herzlich den fleißigen Organisatoren Daniela Mechsner und Hans Jürgen Weißbecker und allen Beteiligten.



Halbzeit!

:: Am 20. Januar war es endlich soweit – Halbzeit. Von was denn, werden sich jetzt Einige fragen. Vom Kohleausstieg? Von der neuesten Staffel DSDSGNTMIBESHMHR*? Vom Exit des Brexit-Exits? Nein! An diesem Tag war Donald Trump genau zwei Jahre im Amt oder genauer gesagt: die Hälfte seiner Amtszeit – damit also Halbzeit.



Keine Angst, das wird jetzt keine Statistkschlacht oder Analyseorgie in der sich selbsternannte USA-Experten (die Qualifizierung für diesen Titel ist ein einwöchiger Urlaubsaufenthalt in Florida – und nur dort – oder alternativ drei McDonalds-Besuche) über die politischen Entscheidungen des Präsidenten auslassen und jede noch so kleine Auswirkung derer auf den Rest der Welt erörtern. Vielmehr soll es mal ein Blick auf den Führungsstil des „mächtigsten Mannes der Welt“ werden. Er selbst hatte schon vor Amtsantritt verkündet die USA wie ein Unternehmen führen zu wollen. Ich persönlich möchte seine Führungsqualitäten aber mal unter ganz und gar sportlichen Aspekten beleuchten.

Trump und seine Mannschaft

„*Hire and fire*“ – ist da seine Devise. Wer die geforderte Leistung nicht bringt, eine unpassende Bemerkung macht oder einfach nur zur falschen Zeit am falschen Ort eine komischen Gesichtsausdruck hat, ist raus aus dem Team. So hat er in zwei Jahren schon genauso viele Kabinetts-, ähm Teammitglieder gefeuert wie Bush Jr. und Obama in ihren ersten vier Jahren zusammen (verdammte jetzt gibt's doch die Statistkschlacht). Im Sport ist es ja eher umgekehrt, da kann die Mannschaft noch so schlecht und unmotiviert sein, der Gefeuerte ist immer der Trainer. Naja, außer bei der Nationalmannschaft.

Trump und seine Gegner

„*Keep your friends close, but your enemies closer*“ – dieses Zitat einer anderen großen, na sagen wir mal Führungspersönlichkeit beherzigt Trump auf jeden Fall. Doch anders als im Sport, wo der Gegner auf der anderen Seite des Spielfeldes steht oder zumindest andersfarbige Klamotten trägt, scheint es bei ihm eher tagesformabhängig zu sein, wer jetzt Freund, Feind, Verbündeter oder Gegner ist. Vielleicht würde es ihm ja helfen, wenn Politiker ab sofort in Landesfarben gekleidet wären.



Ein fescher schwarz-roter Blazer kombiniert mit einer gelben Hose würde Angie bestimmt gut stehen.

Trump und sein Umgang mit Kritik

„*Fake News!!!*“

Trump und seine Taktik

„*The Mailman doesn't deliver on Sundays*“ – dies ist wohl der bekannteste Trashtalk in der amerikanischen Sportgeschichte. Damals dem Gegner noch direkt ins Ohr geflüstert, ist heute Twitter das Mittel der Wahl – und diese Taktik der psychologischen Kriegsführung hat sich auch Trump zu Eigen gemacht. Egal ob Hillary Clinton, Justin Trudeau oder Kim Jong-un – vor den präsidentialen Tweets ist niemand sicher. Obwohl, bei Letzterem hat Trumps Erörterung der Größe und Funktionsweise eines gewissen roten Knopfes Wirkung gezeigt – die sind jetzt die besten Buddies. Jedenfalls können wir uns schon auf den nächsten Wahlkampf freuen. Bei den Heerscharen die gegen Trump antreten wollen, wird wohl Twitter so heiß laufen, dass man dort darüber nachdenken muss, das Logo von einem blauen Vogel in einen knusprigen Broiler zu ändern.

Trump und seine Fans

„*Make America Great Again*“ – was für ein Slogan. Da kommt das „*Mia san mia*“ der Münchner Bayern nicht mit. Die Fans des Präsidenten leben diesen Satz. Wahlveranstaltungen oder sonstige Aufeinandertreffen mit ihrem Idol stellen jede Fankurve in den Schatten. Kritik ist auch keine zu hören, höchstens mal von einem Fan der Gästemannschaft, der sich „verirrt“ hat. Auch was das Merchandising angeht, schlägt Trump jede Profimannschaft – rote Basecaps soweit das Auge reicht. Bettwäsche, Socken und Klopapier sind in Planung. Und so wird es nicht lange dauern, bis auch der erste MAGA-Fan-Shop in Deutschland seine Pforten öffnen wird.

In Vorfreude darauf bleibt uns somit nur übrig auf die zweite Halbzeit zu warten. Und wer weiß, vielleicht geht das Ganze dann ja auch noch in die Verlängerung.

Petrovski

*Das weiß ich doch nicht was das heißt!

